

Hygienisch in die Zukunft

Nachhaltig, autark und sicher – das sind die Wesensmerkmale des flexibel einsetzbaren Desinfektionsmittelspenders DEEON

Neunkirchen, 24. Februar 2021. Die Geschäftsbereiche SCHÄFER Lochbleche und SCHÄFER Container Systems der SCHÄFER WERKE Gruppe haben als Kooperationspartner mit dem in Hamm beheimateten Getränkearmaturenhersteller DSI das kontaktlose Handhygienesystem DEEON entwickelt. DEEON ermöglicht eine nach den WHO- und RKI-Empfehlungen hygienische Handdesinfektion, besonders in hochfrequentierten Besucherbereichen. SCHÄFER Lochbleche fertigt die Einzelkomponenten für die Edelstahl-Einhausung des autarken DEEON footon. Der in der Hygienestation integrierte 20 Liter Mehrweg-Variotainer stammt von SCHÄFER Container Systems.

Die Kapazität einer Füllung des aus Edelstahl produzierten 20 Liter Variotainers reicht für 6.000 Handdesinfektionen á 3 ml. Die entleerten Mehrwegbehälter werden in einem Kreislaufsystem durch wiederbefüllte Variotainer ersetzt. Zum Vergleich: Mit handelsüblichen Handdesinfektionssystemen werden für die gleiche Anzahl an Desinfektionsvorgängen bis zu 60 Einweg-Plastikflaschen verbraucht, in denen immer ein Desinfektionsmittelrest zurückbleibt, weshalb die verbrauchten Plastikflaschen der Sondermüllentsorgung unterliegen. Mit der Einführung des Mehrweg-Konzeptes in das Desinfektionsmittel-Segment, kann nun auch in diesem Anwendungsbereich Verpackungsmüll dauerhaft vermieden werden.

DEEON footon wird ausschließlich mittels mechanischer Fußpumpe über ein Pedal bedient und ist überall ohne zusätzliche Stromversorgung einsatzbereit. Der sonst übliche Handkontakt mit Armaturen entfällt. Folglich werden Krankheitserregern wie Bakterien und Viren die notwendige Kontaktfläche zur Übertragung entzogen. Ein weiteres Merkmal des funktionalen Designs von DEEON ist die individuelle Werbefläche der Einhausung. Diese erlaubt ein unübersehbares Branding, je nach Anwender und Einsatzgebiet, wie etwa im Eingangsbereich von öffentlichen Gebäuden.

Die weltweiten WHO-Empfehlungen und die daraus resultierenden Vorgaben der Politik haben ein besonders schnelles Handeln seitens Industrie erforderlich gemacht. Der Handlungsdringlichkeit konnten die Kooperationspartner mit einer Time-To-Market von nur wenigen Wochen Folge leisten. „Wenn wir im vergangenen Jahr eines gelernt haben, dann, dass wir Gesundheit nicht als selbstverständlich hinnehmen können. Mit dem sehr kurzfristig entwickelten Handhygienespender, welcher im Gegensatz zu vielen herkömmlichen Desinfektionsmittelspendern über den Fußkontakt bedienbar ist, bieten wir eine Lösung für aktuell dringend benötigte Hygienekonzepte, die in eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft eingebunden werden kann“, erklärt Guido Klinkhammer, Geschäftsführer der SCHÄFER WERKE Gruppe.

Weitere Informationen zum Desinfektionsmittelspender DEEON unter:

<https://ai-tr.com/deeon>

www.ibc.schaefer-container-systems.de

www.schaefer-lochbleche.de

Bilder und Bildunterschriften:

1. Bild:

Desinfektionsmittelspender DEEON mit Mehrweg-Variotainer und Edelstahl-Komponenten

Über SCHÄFER WERKE (www.schaefer-werke.de):

Die inhabergeführte SCHÄFER WERKE Gruppe mit Hauptsitz in Neunkirchen im Siegerland ist mit diversifizierten Geschäftsbereichen weltweit tätig: EMW Stahl-Service-Center, Lochbleche, Standard- und Sonderbehälter aus Edelstahl, Einrichtung für Rechenzentrum, Werkstatt und Betrieb sowie Datenmanagementsysteme für Ladungsträger. Diese Geschäftsbereiche arbeiten auf der gemeinsamen Grundlage hochwertigen Stahlfeinblechs, dessen Verarbeitung zu den traditionellen Kernkompetenzen des Unternehmens gehört.

**Kontakt Marketing: SCHÄFER Werke GmbH, Julia Niederer, Pfannenbergstraße 1, D-57290 Neunkirchen,
Tel.: +49 2735 787-258, E-Mail: jniederer@schaefer-werke.de**

**Pressekontakt: KONTAKT PR · Agentur Schmalbrock, Alte Reichsstraße 5, D-86356 Neusäß,
Mobil: +49 152 0771 0402, Fax: +49 821 2440 7393, E-Mail: presse@kontaktpr.net**